

MITTEILUNGSBLATT



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
STEGAURACH Landkreis Bamberg

Parteiverkehr: Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00
Annahmeschluss: 20. des Vormonats
Verantwortlich für Anzeigen: Jörg Schild c/o creo Druck & Medienservice
Anzeigenannahme: Tel. 09 51 / 9 92 12 40

Mitgliedsgemeinden: STEGAURACH – WALSDORF
Anschrift: Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach
Internet: www.stegaurach.de • E-Mail: verwaltung@stegaurach.de
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft – Telefon 09 51 / 9 92 22 – 0
Redaktion Amtsblatt: pflaum@stegaurach.de

26. Jahrgang

1. Juli 2004

Nr. 7

Amtliche Bekanntmachungen VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT STEGAURACH

Verantwortlich zeichnet: Erster Vorsitzender Siegfried Stengel

Im Monat Juli 2004 geplante öffentliche Sitzungen der Kommunalvertretungsorgane:

- **Bauausschuss Stegaurach**, Di. 06.07.2004, 18.00 Uhr
Besprechungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Walsdorf**, Do. 08.07.2004, 19.00 Uhr
Schulungsraum im FFW-Haus Walsdorf
- **Gemeinderat Stegaurach**, Di. 13.07.2004, 18.00 Uhr
Sitzungssaal im Dachgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1

Achtung: Bei den vorgenannten Angaben handelt es sich um eine **unverbindliche Terminvorplanung**. Bitte entnehmen Sie der Bekanntmachung an den gemeindlichen Anschlagtafeln, **ob, wann und wo** die geplante Sitzung tatsächlich stattfindet. In der Bekanntmachung ist auch die Tagesordnung der Sitzung aufgeführt.

Müllabfuhr im Juli 2004

Die Abholung der **Restmüll-, Papier- und Biotonne** im Juli 2004 erfolgt in den einzelnen Gemeinden an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

	Stegaurach	Walsdorf
Restmülltonne	Fr. 09.07.2004 Fr. 23.07.2004	Di. 13.07.2004 Di. 27.07.2004
Papier- und Biotonne	Fr. 23.07.2004 Fr. 02.07.2004 Fr. 16.07.2004 Fr. 30.07.2004	Di. 27.07.2004 Di. 06.07.2004 Di. 20.07.2004

Die Abholung des **Gelben Sackes** erfolgt in den einzelnen Gemein-
teilen an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

Stegaurach	Fr. 16.07.2004
Debring	Fr. 16.07.2004
Dellerhof	Fr. 16.07.2004
Dellern	Fr. 16.07.2004
Hartlanden	Fr. 23.07.2004
Höfen	Mo. 26.07.2004
Knottenhof	Fr. 16.07.2004
Kreuzschuh	Fr. 23.07.2004
Mühlendorf	Fr. 23.07.2004
Seehöflein	Fr. 23.07.2004
Unteraurach	Fr. 16.07.2004
Waizendorf	Mo. 26.07.2004

Walsdorf	Fr. 23.07.2004
Erlau	Fr. 23.07.2004
Feigendorf	Mo. 19.07.2004
Hetzentännig	Fr. 23.07.2004
Kolmsdorf	Mo. 19.07.2004
Zettelsdorf	Mo. 19.07.2004

HINWEIS: Der „Gelbe Sack“ ist am Abfuhrtag bis 06.00 Uhr bereit-
zustellen.

Der nächste Wertstoffhof befindet sich in Burgebrach, Industriestr. 9
(Bauhof).

Öffnungszeiten:	Sommer (ab 01.03.)	Winter (ab 01.11.)
	Do. 15.00 – 19.00 Uhr	Do. 15.00 – 18.00 Uhr
	Sa. 09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

Problemmüllaktion Sommer 2004

**Samstag, 24. Juli 2004, 10.45 – 12.15 Uhr: Stegaurach (Bauhof,
Hartlandener Str.)**

**Aus Privathaushalten werden beispielsweise folgende Abfälle
angenommen:**

- **Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel**
z.B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- und Mäusegift
- **Flüssige Altfarben und Altlacke**
- **Lösemittelhaltige Abfälle**
(z.B. Benzin, Nitroverdüner, Fleck- und Rostentferner, Pinselreini-
ger, Kleber, Bremsflüssigkeit, usw.)
- **Batterien aller Art** (Autobatterien, Akkus, Knopfzellen)
- **Chemikalien**
z.B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobby-
bereich (Fotochemie, Chemielaborkästen, usw.)
- **Haushaltsreiniger und Wasch- bzw. Pflegemittel**
z.B. Abfluss- und WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektions-
mittel, Reinigungsmittel mit Gefahrensymbol, Autopflegemittel
(Rostumwandler, Entfroster, usw.) nicht vollst. entleerte Spraydo-
sen
- **Quecksilberhaltige Abfälle**
z.B. Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Quecksilberdampf-
lampen, Thermometer, quecksilberhaltige Schalter
- **Feuerlöscher**
- **PCB-Kondensatoren** z.B. aus alten Fernsehern und Waschma-
schinen
- **Altöl:** Annahme von geringen Mengen (max. 10 l)

Was wird nicht angenommen?

- Altreifen
- Sprengkörper
- Asbesthaltige Abfälle
- pyrotechnische Artikel
- (z.B. Eternitplatten)
- Druckgasflaschen

- normaler Hausmüll
- Wertstoffe aller Art
- Munition
- Tierkadaver
- Problemabfälle aus Gewerbe und Industrie

Tipps und Hinweise

• **Altlacke / Altfarben**

Gebinde mit vollständig eingetrockneten Farben und Lacken sind Restmüll, da das schädliche Lösungsmittel bereits verdampft ist. Eine Abgabe bei der Restmüllsammmlung ist nicht mehr notwendig. Restentleerte metallische Gebinde (z.B. Metallimer für Dick-schichtfarbe, Farbdosen, ...) können als Schrott an den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden.

• **Batterien**

Aufgrund der Batterieverordnung des Bundes, muss der Handel seit 01.10.1998 alle, also auch nicht schadstoffhaltige, von ihm vertriebenen Batterien nach Gebrauch vom Verbraucher unentgeltlich zurückzunehmen und den Herstellern zur Verwertung oder Beseitigung überlassen. Der Verbraucher wird zur Rückgabe verpflichtet, um einen Schadstoffeintrag in den Hausmüll zu verhindern.

Achten Sie bitte auf entsprechende Sammelstellen in den Geschäften (grüne oder weiße Boxen).

• **Altöl**

Der Handel ist per Gesetz (Altölverordnung) zur Rücknahme von Altöl verpflichtet. D.h., jedes Geschäft, das Altöl verkauft **muss** die gleiche Menge auch wieder **kostenlos** zurücknehmen und einer ordnungsgemäßen Entsorgung oder Wiederverwertung zuführen. Für den Kunden ist es notwendig, die Quittungen beim Kauf von Öl aufzuheben, um eine Rücknahme des Altöls durch den Verkäufer sicherzustellen.

• **Altmedikamente**

Medikamente können über die Restmülltonne entsorgt werden, da ihre Beseitigung unproblematisch ist. Um einen evtl. Missbrauch vorzubeugen sollten Sie die Medikamente verpackt in die Restmülltonne geben.

• **Vermeidung von Problemmüll:**

Problemmüll getrennt sammeln und entsorgen ist sinnvoll. Besser ist es jedoch, diesen, wo immer dies möglich ist, gar nicht erst entstehen zu lassen, z.B.

- Verzicht auf ätzende Spezialreiniger oder chemische Desinfektionsmittel im Haushalt
- Vermeidung von Schädlingsbekämpfungsmittel für den Privatgarten.
- Verwendung von Farben u. Lacken mit dem blauen Umweltengel, sie stellen die umweltfreundlichere Alternative dar.

Fragen? Abfallberatung des Landkreises Tel. 0951/85705 oder 85706

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg informiert zum Thema:

„TINTEN-/TONERKARTUSCHEN ZUM WERTSTOFFHOF“

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg erweitert das Angebot auf seinen Wertstoffhöfen: Ab sofort besteht auf allen zehn Einrichtungen die Möglichkeit, nicht mehr gebrauchte Tinten- und Tonerkartuschen kostenlos abzugeben.

Gesammelt werden:

- Sämtliche Tintenstrahldrucker-Patronen
- Sämtliche Tintenfaxdrucker-Patronen
- Sämtliche Laserdrucker-Module
- Sämtliche Farblaserdrucker-Module
- Sämtliche Fotokopierer-Module

Hierbei ist es unwichtig von welcher Marke bzw. von welchem Hersteller sie stammen. Auch eine Mengenbegrenzung gibt es nicht. Alle erfassten Teile werden von einem Entsorgungsunternehmen abgeholt und entweder wiederverwendet, d.h. neu befüllt, oder stofflich verwertet.

Dadurch können nicht nur hochwertige Rohstoffe eingespart werden, auch der Verbraucher profitiert davon, da die wiederbefüllten Kartuschen eine günstigere Alternative zu neuen Patronen darstellen.

NICHT angenommen werden Schreibmaschinen- und Farbbänder sowie Resttonerbehälter.

Sind die Toner- oder Tintenpatronen verunreinigt, so sollten sie entweder in der Originalverpackung oder in Zeitungspapier verpackt angeliefert werden.

Die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe finden Sie auf ihrem Abfallkalender oder im Internet unter www.landkreis-bamberg.de
Bei Fragen steht die Abfallberatung des Landkreises Bamberg unter den Rufnummern 0951/85706 oder 85705 gerne zur Verfügung.

Das Landratsamt Bamberg informiert:

Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern (Flüsse, Bäche, Gräben, Seen und Teiche) haben gesetzliche Grenzen – Beim Gartengießen und Bewässern auch an den Gewässerschutz denken!

Im Hinblick auf die bevorstehende trockene und warme Jahreszeit sind wieder verstärkt unzulässige Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern, insbesondere zu Bewässerungszwecken bzw. zum Gartengießen, zu erwarten.

Es gilt jedoch zu berücksichtigen, dass nicht nur Blumen und Gemüsepflanzen vom Austrocknen bedroht sind, sondern auch die in den Gewässern lebenden Tiere und Pflanzen, die ohne Wasser nicht überleben können. Im vergangenen Jahr war zu beobachten, dass verschiedentlich Anlieger aus kleinen Bächen und Gräben teilweise so viel Wasser herauspumpten, dass für die Lebewesen im oder am Gewässer nichts mehr übrig blieb und dadurch große Schäden angerichtet wurden.

Das Landratsamt Bamberg weist deshalb im Interesse des Gewässerschutzes bereits im Vorfeld auf die bestehende Rechtslage hin:

Das Entnehmen von Wasser aus oberirdischen Gewässern (Flüsse, Bäche, Gräben, Seen und Teiche) bedarf nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen **grundsätzlich einer wasserrechtlichen Gestattung**, die **vorher** beim Landratsamt zu beantragen ist (vgl. § 3 Abs. 1 Nr. 1, § 2 Abs. 1 des Wasserhaushaltsgesetzes – WHG).

Ausnahmen von dieser generellen Erlaubnispflicht bestehen **nur in engen Grenzen**, das heißt nur dann, wenn die Wasserentnahme **noch unter den sogenannten Gemeingebrauch bzw. den Eigentümer- oder Anliegergebrauch am Gewässer** fällt.

1. Gemeingebrauch:

Der Gemeingebrauch steht grundsätzlich jedermann zu. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die erlaubnisfreie Wasserentnahme **nur durch Schöpfen mit Handgefäßen** (also nur in geringen Mengen) erfolgen darf (vgl. Art. 21 Abs. 1 Bayerisches Wassergesetz – BayWG).

Eine **Entnahme mittels Entnahmeleitung mit oder ohne Pumpe** ist im Rahmen des Gemeingebrauchs lediglich aus Flüssen mit größerer Wasserführung und **auch dort nur in geringen Mengen für das Tränken von Vieh und den häuslichen Bedarf der Landwirtschaft** möglich, eine **Feldbewässerung (außerhalb der Hofstätte) scheidet jedoch aus**.

2. Eigentümer- und Anliegergebrauch

Der Eigentümergebrauch (vgl. § 24 WHG) an einem oberirdischen Gewässer setzt zunächst voraus, dass der Nutzer überhaupt Eigentümer des Gewässergrundstückes ist. Aber auch dann darf Wasser für den eigenen Bedarf nur entnommen werden, **wenn dadurch keine nachteiligen Veränderungen der Eigenschaften des Wassers, keine wesentliche Verminderung der Wasserführung und keine andere Beeinträchtigung des Wasserhaushaltes zu erwarten ist**.

Bei anhaltender Trockenheit und entsprechend niedrigen Wasserständen haben jedoch **bereits geringfügige Wasserentnahmen nachteilige Auswirkungen auf die Gewässerökologie v.a. in den kleineren Gewässern (Fischsterben, trockenes Bachbett)**, so dass die **Wasserentnahme nicht mehr vom Eigentümer- bzw. Anliegerverbrauch gedeckt ist**.

Diese Einschränkungen gelten im vollen Umfang auch für den Anliegergebrauch. (Anlieger = Eigentümer der an oberirdische Gewässer angrenzenden Grundstücke und die zur Nutzung der Grundstücke Berechtigten.)

Weiterhin sind Einbauten jeder Art im Gewässer, die zum Zwecke des Aufstauens ohne vorherige Gestattung errichtet wurden, in jedem Falle unerlaubt und müssen beseitigt werden.

Das Landratsamt Bamberg bittet daher um größte Zurückhaltung bei der Wasserentnahme in sommerlichen Trockenperioden. Mit verstärkten Kontrollen ist zu rechnen.

Verstöße gegen die wasserrechtlichen Vorschriften können als Ordnungswidrigkeiten mit empfindlichen Bußgeldern geahndet werden. Darüber hinaus müsste das Landratsamt zum Schutze des Wasserhaushalts kostenpflichtige Anordnungen erlassen und Zwangsgelder androhen.

Ein solches Vorgehen sollte sich jedoch im Interesse aller Beteiligten vermeiden lassen.

Landratsamt Bamberg

Außensprechtage des Amtes für Versorgung und Familienförderung Bayreuth

in der Infothek des Rathauses Bamberg, Maxplatz 3

Sprechtagestermine im 2. Halbjahr 2004

am ersten Dienstag im Monat

jeweils durchgehend von 9.00 – 16.00 Uhr

Dienstag, den 06.07.2004

Dienstag, den 03.08.2004

Dienstag, den 07.09.2004

Dienstag, den 05.10.2004

Dienstag, den 02.11.2004

Dienstag, den 07.12.2004

Die Beratungskräfte des Amtes für Versorgung und Familienförderung Bayreuth (AVF) bieten an den Außensprechtagen folgende Dienstleistungen an:

- allgemeine Auskünfte und Beratungen mit Schwerpunkt zum
 - Schwerbehindertenrecht (Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – SGB IX)
 - Bundeserziehungsgeldgesetz (BErzGG)
 - Landeserziehungsgeldgesetz (LErzGG)
 - umfangreichere Beratungen, spezielle Problembehandlungen, die den Rückgriff auf eine Akte erfordern, sowie Auskünfte zum
 - Bundesversorgungsgesetz (BVG)
 - Opferentschädigungsgesetz (OEG)
 - Soldatenversorgungsgesetz (SVG)
 - Zivildienstgesetz (ZDG)
 - Infektionsschutzgesetz (IfsG)
 - Bayerischen Blindengeldgesetz (BayBlindG)
- die über allgemeine Hilfestellungen hinausgehen, nach vorheriger Terminvereinbarung.
- Aushändigen von Formularen und Hilfestellung beim Ausfüllen
 - Entgegennahme von Anträgen
 - Entgegennahme von Widersprüchen
 - Verlängerung und Berichtigung von Schwerbehindertenausweisen

Sie erreichen das AVF unter der Rufnummer 0921-605-1 bzw. die Beratungskräfte des AVF an den Außensprechtagen unter der Rufnummer **01795-150008**.

Die bayerischen Landesversicherungsanstalten

Geld für Studenten

Wenn Arbeitnehmer ein Studium aufnehmen, aber ihre Beschäftigung während des Semesters mit maximal 20 Wochenstunden beim gleichen Arbeitgeber beibehalten, tritt keine Versicherungs-

pflicht in der Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung ein. Wie die bayerischen LVAen dazu mitteilen, haben die Spitzenorganisationen der Sozialversicherung ihre bisher gegenteilige Auffassung geändert. Personen in einem berufsintegrierten Studium sind von der Änderung nicht betroffen. In der Rentenversicherung hat die geänderte Rechtslage grundsätzlich keine Auswirkung, da hier – von wenigen Ausnahmen abgesehen – Versicherungspflicht besteht, wenn die Beschäftigung neben dem Studium mehr als geringfügig ausgeübt wird. Für die zurück liegenden Fälle, so die bayerischen LVAen, können Studenten die Erstattung zu Unrecht gezahlter Sozialversicherungsbeiträge bei ihrer Krankenkasse beantragen. Kostenlose Beratung gibt es auch beim Servicetelefon der bayerischen LVAen unter 0800INFOLVA bzw. 08004636582.

Was man bei Ferienjobs wissen sollte

In der Ferienzeit wollen jedes Jahr viele Schüler und Studenten ihr Taschengeld durch einen Ferienjob aufbessern. Wie viel aber darf im Rahmen eines Ferienjobs verdient werden? Die bayerischen Landesversicherungsanstalten geben hierzu folgende Hinweise:

Kurzfristige Beschäftigungen

Handelt es sich um einen „echten“ Ferienjob, der im Voraus zeitlich auf maximal 50 Arbeitstage bzw. auf längstens zwei Monate begrenzt ist, so ist dieses Einkommen, unabhängig von der Höhe des Verdienstes, sozialabgabenfrei und in aller Regel auch steuerfrei!

Geringfügig entlohnte Beschäftigungen

Auch Aushilfstätigkeiten, die länger als zwei Monate ausgeübt werden, sind für den Arbeitnehmer sozialversicherungsfrei, sofern das erzielte Arbeitsentgelt nicht mehr als 400 Euro beträgt: Bis zu 400 Euro monatlich handelt es sich um eine geringfügig entlohnte Beschäftigung, aus der lediglich der Arbeitgeber Pauschalabgaben von 23 Prozent (11 Prozent Krankenversicherung, 12 Prozent Rentenversicherung) des Verdienstes zu entrichten hat und die Pauschalsteuer in Höhe von 2 Prozent übernehmen kann. Der Ferienjobber hat die Möglichkeit, den Pauschalbeitrag des Arbeitgebers zur Rentenversicherung aus eigener Tasche auf den vollen Rentenversicherungsbeitrag (derzeit 19,5 Prozent) aufzustoßen und hierdurch vollwertige Pflichtbeitragszeiten zu erwerben, so dass aus den Beiträgen auch volle Leistungsansprüche entstehen.

Praktikum

Für Studenten im Praktikum gelten im Bereich der Sozialversicherung zahlreiche Sonderregelungen.

Die bayerischen LVAen empfehlen daher, vor Beginn des Praktikums Informationen bei den Sozialversicherungsträgern (Arbeitsamt, Kranken- und Pflegekassen, Rentenversicherungsträger) einzuholen.

Weitere Auskünfte gibt es über das kostenlose Servicetelefon 0800INFOLVA bzw. 08004636582.

Amtliche Bekanntmachungen GEMEINDE STEGAURACH

Verantwortlich zeichnet: Erster Bürgermeister Siegfried Stengel

Die Gemeinde Stegaurach lädt ein!

Am Dienstag, 03. August 2004, wollen wir einen Ausflug für alle im Rentenalter stehenden Einwohner durchführen, natürlich können auch Frührentner und Begleitpersonen an dieser Fahrt teilnehmen.

Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme sehr freuen.

Auch dieses Jahr soll der Seniorenausflug bereits wieder am Morgen losgehen. Wir werden um 9.00 Uhr nach Fulda aufbrechen. Vor dem Mittagessen in Fulda steht eine Stadtführung auf dem Programm. Anschließend besteht die Möglichkeit Fulda auf eigener Faust zu erkunden, ehe wir auf dem Rückweg in der näheren Heimat einkehren und den Abend ausklingen lassen. Voraussichtliche Rückfahrt gegen 21.00Uhr.

Bitte melden Sie sich bis zum **Freitag, 30. Juli 2004, 12.00 Uhr**, im Rathaus Stegaurach, Frau WINKLER, Tel. 0951/99222-31 oder Frau METZNER, Tel. 0951/99222-32 an.

Die Fahrt- und Führungskosten werden von der Gemeinde Stegaurach übernommen.

Abfahrt:

- | | |
|----------|-----------------------------------|
| 8.35 Uhr | Höfen, Ortsmitte, Gasthaus MELBER |
| 8.40 Uhr | Waizendorf, Gasthaus GIEHL |
| 8.45 Uhr | Unteraurach, Schulbushaltestelle |
| 8.50 Uhr | Debring, Schulbushaltestelle |
| 8.30 Uhr | Kreuzschuh, Ortsmitte |
| 8.35 Uhr | Mühlendorf, Kirche |
| 8.40 Uhr | Hartlanden, Ortsmitte |
| 8.45 Uhr | Bushaltestelle „Dellerner Straße“ |
| 8.30 Uhr | Seehöflein, Bushaltestelle |
| 8.35 Uhr | Stegaurach, „Michaelsberger Weg“ |
| 8.40 Uhr | Stegaurach, Rathaus |
| 8.45 Uhr | Stegaurach, „Raiffeisenplatz“ |
| 8.50 Uhr | Stegaurach, „Blumenhof“ |



Agenda 21-Beirat
Am Donnerstag, den 22. Juli 2004
Sitzung im Besprechungszimmer
des Rathauses
um 19.00 Uhr.

Unterstützen Sie das **soziale Engagement** unseres Beirates für das partnerschaftliche **Hilfsprojekt Afrika** mit Ihrer Spende. Auch kleine Spenden sind eine große Unterstützung.
Die Spendeneingänge gehen direkt über die Comboni-Missionsstation in Ellwangen an das Krankenhaus und die Ausbildungsstätte für afrikanische Krankenschwestern in Kitgum (Uganda). **Herzlichen Dank für bisherige Spenden!**
Die Gemeinde stellt im Benehmen mit der Missionsstation auf Wunsch Spendenquittungen aus.

Spendenkonto:
Sparkasse Bamberg,
Nr. 810013656, BLZ 770 500 00.

Einreichungsfrist für Bauangelegenheiten

Aus gegebenem Anlass wird von Seiten der Bauverwaltung darauf hingewiesen, dass bei der Gemeinde Stegaurach beschlussmäßig zu behandelnde Anträge in Bausachen in vollständiger Form mindestens 14 Tage vor dem jeweiligen Sitzungstermin des Bauausschusses bzw. des Gemeinderates in der Verwaltung einzureichen sind, weil sonst keine ordnungsgemäße Vorprüfung der eingereichten Unterlagen möglich ist.
Unvollständig oder nicht fristgemäß eingereichte Antragsunterlagen können deshalb frühestens in der darauffolgenden turnusgemäßen Sitzung des zuständigen Gremiums behandelt werden.

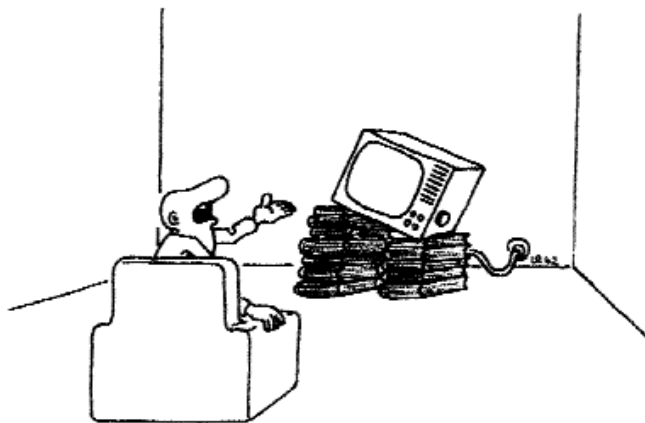
Die Ortsgeschichte von Debring

ist im Heft Nr. 2/2003 der Zeitschrift „Heimat Bamberger Land“ umfassend recherchiert und dargestellt worden. Das Heft kann zum Sonderpreis von 4,00 € im Ordnungsamt der Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach erworben werden.

Widmung von Ortsstraßen

„Steinweg“ – Verlängerung
Der in der Gemeinde Stegaurach, Landkreis Bamberg, Regierungsbezirk Oberfranken, neu gebaute Straßenteil wird mit Wirkung vom 01.08.2004 zur Ortsstraße gewidmet und wird Bestandteil der Ortsstraße „Steinweg“.
Die neu gebaute Strecke hat eine Länge von 149 m.
Der „Steinweg“ beginnt an der „Waizendorfer Straße“ südwestlich der Fl.Nr. 757 und endet nunmehr in einem Wendehammer bei Fl.Nr. 858/24. Die Straße trägt die Fl.Nr. 756/2 Gemarkung Höfen und hat eine Gesamtlänge von 415 m.
Der Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Stegaurach.

„Dr. Noddack-Straße“
Die in der Gemeinde Stegaurach, Landkreis Bamberg, Regierungsbezirk Oberfranken, neu gebaute Straße wird mit Wirkung vom 01.08.2004 zur Ortsstraße gewidmet.
Die Straße „Dr. Noddack-Straße“ beginnt an der „Industriestraße“ nordwestliche Ecke der Fl.Nr. 751 und endet am „Steinweg“ südöstlich Ecke der Fl.Nr. 745.



Wer liest denn da schon wieder?

R. Löffler

**Gehen Sie dem Ärger
aus dem Weg –
holen Sie Ihren
Lesestoff aus der
Bücherei !**

BÜCHEREI
Stegaurach

Wir sind für Sie da:
Dienstag 15.00 – 17.00
Donnerstag 17.00 – 19.00



Zu den Öffnungszeiten sind wir
telefonisch zu erreichen unter
☎ 0951-29 71 53 12

Die Länge der neuen Straßenstrecke beträgt 361 m und trägt die Fl.Nr. 746/2 der Gemarkung Höfen. Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Stegaurach.

„Erhard-Uhlig-Straße“ – Verlängerung

Der in der Gemeinde Stegaurach, Landkreis Bamberg, Regierungsbezirk Oberfranken, neu gebaute Straßenteil wird mit Wirkung vom 01.08.2004 zur Ortsstraße gewidmet und wird Bestandteil der Ortsstraße „Erhard-Uhlig-Straße“.

Die neu gebaute Strecke hat eine Länge von 80 m und trägt die Fl.Nr. 594/1.

Die „Erhard-Uhlig-Straße“ beginnt an der Straße „Neue Siedlung“, südöstlich Ecke Fl.Nr. 614/2 und endet an der südwestlichen Ecke der Fl.Nr. 594/8. Die Straße trägt die Fl.Nr. 614 und 594/1 der Gemarkung Stegaurach und hat eine Gesamtlänge von 268,50 m. Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Stegaurach.

„Im Köstlersbrunn“

Die in der Gemeinde Stegaurach, Landkreis Bamberg, Regierungsbezirk Oberfranken, neu gebaute Straße wird mit Wirkung vom 01.08.2004 zur Ortsstraße gewidmet. Die Straße „Im Köstlersbrunn“ beginnt an der Straße „Steinweg“ bei Fl.Nr. 756/5 und endet in einem Wendehammer bei Fl.Nr. 777/14. Die Länge der neuen Straßenstrecke beträgt 441,50 m und trägt die Fl.Nr. 777/10 der Gemarkung Höfen. Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Stegaurach.

„Köstlersleite“

Die in der Gemeinde Stegaurach, Landkreis Bamberg, Regierungsbezirk Oberfranken, neu gebaute Straße wird mit Wirkung vom 01.08.2004 zur Ortsstraße gewidmet. Die Straße „Köstlersleite“ beginnt an der Straße „Im Köstlersbrunn“ bei Fl.Nr. 777/63 und endet an der südöstlichen Ecke der Fl.Nr. 777/9. Die Länge der neuen Straßenstrecke beträgt 155,60 m und trägt die Fl.Nr. 777/11 der Gemarkung Höfen. Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Stegaurach.

„Oberer Mittelberg“

Die in der Gemeinde Stegaurach, Landkreis Bamberg, Regierungsbezirk Oberfranken, neu gebaute Straße wird im Wirkung vom 01.08.2004 zur Ortsstraße gewidmet. Die Straße „Oberer Mittelberg“ beginnt an der „Erhard-Uhlig-Straße“ bei Fl.Nr. 594/17 und endet an der Straße „Alte Bundesstraße“ bei Fl.Nr. 594/14. Die Länge der neuen Straßenstrecke beträgt 96 m und trägt die Fl.Nr. 594/2

der Gemarkung Stegaurach. Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Stegaurach.

„Unterer Mittelberg“ – Verlängerung

Der in der Gemeinde Stegaurach, Landkreis Bamberg, Regierungsbezirk Oberfranken, neu gebaute Straßenteil wird mit Wirkung vom 01.08.2004 zur Ortsstraße gewidmet und wird Bestandteil der Straße „Unterer Mittelberg“. Die neu gebaute Strecke hat eine Länge von 89 m und trägt die Fl.Nr. 594/3. Das erste Straßenstück „Unterer Mittelberg“ beginnt an der Staatsstraße 2276 bei Fl.Nr. 619/14 und endet an der „Erhard-Uhlig-Straße“, nordöstliche Ecke Fl.Nr. 614/9. Das zweite Teilstück beginnt an der nordöstlichen Ecke der Fl.Nr. 594/19 und endet bei Fl.Nr. 594/28. Die Straße trägt die Fl.Nrn. 592/2, 592/4 und 594/3 der Gemarkung Stegaurach und hat eine Gesamtlänge von 514,20 m. Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Stegaurach.

„Am Hasensteig“ – Verlängerung

Der in der Gemeinde Stegaurach, Landkreis Bamberg, Regierungsbezirk Oberfranken, neu gebaute Straßenteil wird mit Wirkung vom 01.08.2004 zur Ortsstraße gewidmet und wird Bestandteil der Straße „Am Hasensteig“. Die neu gebaute Strecke hat eine Länge von 280 m und trägt die Fl.Nr. 262/28. Die Straße „Am Hasensteig“ beginnt an der „Steigerwaldstraße“, nordöstliche Ecke der Fl.Nr. 262/1 und endet an der „Steigerwaldstraße“, nordöstliche Ecke Fl.Nr. 262/15. Die Gesamtlänge beträgt 315 m und die Straße trägt nunmehr die Fl.Nr. 262/28 der Gemarkung Mühlendorf. Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Stegaurach.

„Grubenstraße“ – Verlängerung

Der in der Gemeinde Stegaurach, Landkreis Bamberg, Regierungsbezirk Oberfranken, neu gebaute Straßenteil wird mit Wirkung vom 01.08.2004 zur Ortsstraße gewidmet und wird Bestandteil der „Grubenstraße“. Die neu gebaute Strecke hat eine Länge von 153,35 m und trägt die Fl.Nr. 813/2. Die „Grubenstraße“ beginnt an der „Waiendorfer Straße“, nordwestliche Ecke der Fl.Nr. 748/10 und endet zum einen am „Stadtweg“, nordöstliche Ecke Fl.Nr. 812/5 und zum anderen östlich der Fl.Nr. 813/10. Die Straße hat eine Gesamtlänge von 339,85 m und trägt die Fl.Nr. 813/2 der Gemarkung Höfen. Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Stegaurach.

Stegaurach, den 16.06.2004

Stengel

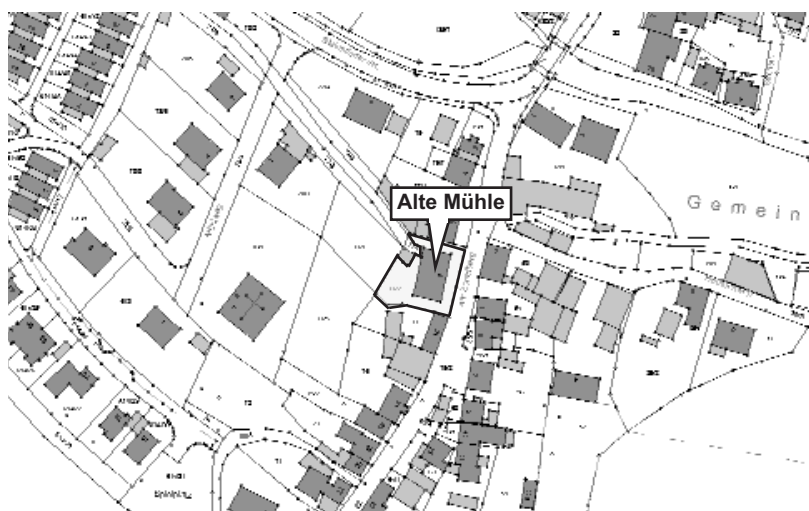
1. Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

GEMEINDE WALSDORF

Verantwortlich zeichnet: Erster Bürgermeister Heinrich Faatz

Die Gemeinde Walsdorf verkauft das Anwesen Am Schafberg 8, 96194 Walsdorf



Beschreibung:

Zweigeschossiges ehemaliges Mühlengebäude mit Mansardendach. Zum Objekt gehört ein Grundstücksumfang von 644 qm. Außerdem kann noch der westlich angrenzende Bauplatz Fl. Nr. 77/7 Gmkg. Walsdorf mit einer Größe von 619 qm dazuerworben werden.

Nähere Auskunft erteilt 1. Bürgermeister Heinrich FAATZ Tel. 09549/354 ebenso können Besichtigungstermine vereinbart werden.

Großer Jugendtag in Walsdorf

Am **17.07.2004** findet **ab 11.00 Uhr** im Ortskern von Walsdorf ein Jugendtag statt. Zu diesem zwanglosen Treffen mit der Möglichkeit sich zu verschiedenen Aktivitäten hinreißen zu lassen, sind alle Jugendlichen und Junggebliebenen herzlich eingeladen. In und um das Herzoghaus können sich **Streetballer, Beachvolleyballer, Bobbycar-Racer** und angehende **Entertainer** umfangreich verausgaben. Bei **WSDS (Walsdorf sucht den Superstar)** kann jeder mitmachen, der etwas vorsingen, vortanzen, vorzaubern ... will. Nach der Begrüßung durch den **Hip-Hoper George** besteht für jeden, der sich traut, die Möglichkeit, selbst diese Technik des Sprechgesangs einzuüben. Im **Jugendcafe** besteht die Möglichkeit, bei guter Musik etwas zu quatschen oder sich im Internet zu bewegen. Die **Jugendfeuerwehr** Walsdorf sorgt an diesem hoffentlich heißen Tag für ausreichend Abkühlung, während der **Sportverein** zum Schuss auf die Torwand einlädt. Die **Mini-Big-Band** wird sich nicht scheuen, auf der Bühne in der Herzogscheune ihren Sound erklingen zu lassen.

Also, gebt euch einen Ruck, ladet eure Freunde ein und verbringt einen ereignisreichen Tag in Walsdorf. Der Abend kann, wer will, bei einer **Radio-Galaxy-Disco** am Sportplatz ausgiebig gefeiert werden.

Anmeldung für einige Aktivitäten in der Gemeinde möglich, für Fragen steht Matthias Beck, Tel. 09549-981588 zur Verfügung.

Matthias Beck
Jugendbeauftragter

Amtliche Bekanntmachungen Zweckverband Wasserversorgung Auracher Gruppe

Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Auracher Gruppe für das Haushaltsjahr 2004

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Auracher Gruppe hat am 31.03.2004 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2004 beschlossen.

Von der Haushaltssatzung wurde mit Schreiben des Landratsamtes Bamberg vom 21.04.2004 Nr. 21 - 941/4 Kenntnis genommen. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile und wird nachstehend gemäß Art. 24 Abs. 1 Satz 2 KommZG amtlich bekannt gemacht. Der Haushaltsplan liegt vom Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Amtsblatt für den Landkreis Bamberg eine Woche lang in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Auracher Gruppe, Hartlandener Straße 20 + 20 a, 96135 Stegaurach, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Auracher Gruppe - Landkreis Bamberg - für das Haushaltsjahr 2004

Aufgrund der §§ 10 der Verbandssatzung und Art. 41 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt der Zweckverband folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2004 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im **Verwaltungshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.931.500 €

im **Vermögenshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.783.000 €
ab.

§ 2

1. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.
2. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Eigenbetriebes sind nicht vorgesehen.

§ 3

1. Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

2. Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt des Eigenbetriebes werden nicht festgesetzt.

§ 4

Betriebskostenumlage

Eine Betriebskostenumlage wird nicht erhoben.

Investitionsumlage

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

§ 5

1. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 150.000 € festgesetzt.
2. Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes werden nicht beantragt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2004 in Kraft.

Stegaurach, 29.04.2004

Zweckverband zur Wasserversorgung der Auracher Gruppe

Stengel
Verbandsvorsitzender

Schulnachrichten

Einladung zum Schulfest

Stegaurach im Olympiafieber

Zum Schulfest der VS Altenburgblick Stegaurach am **Samstag, 17. Juli 2004** sind alle herzlich eingeladen. **Von 10.00 - 14.00 Uhr** können Sie in gemütlicher Atmosphäre die Darbietungen unserer Kinder bestaunen, T-Shirts erstehen, Kaffee, Kuchen, Steaks oder Bratwürste genießen, im Bücherflohmarkt stöbern, bei der Tombo-la Ihr Glück versuchen oder sich am Luftballon-Flugwettbewerb beteiligen. Ein bunter Pausenhof lädt zum Spielen ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
VS Altenburgblick Stegaurach

E. Haaß
Schulleiter

E. Simon
Elternbeirat

Die Volksschule Aurachgrund Walsdorf feierte Schulfest



Der Schulleiter der VS, Herr Koch eröffnete um 11 Uhr das Fest, welches unter dem Motto „Mach mit – bleib fit – in Schule und Verein“ stand. Nach Aufführungen der einzelnen Klassen – das Spektrum reichte von Tanzeinlagen über kleine Theaterstücke bis hin zu „singenden“ Handpuppen, – waren die Ringer aus Burgebrach zu Gast und boten eine eindrucksvolle Darbietung. Anschließend zeigten der Sportverein Walsdorf mit seinen Abteilungen Schach, Fußball, Tischtennis, Leichtathletik sowie den coolen Kids und die Feuerwehr Walsdorf, was sie für die Jugend zu bieten haben. Bei den TAW-Lehrerinnen konnten die Kinder ihr Können unter Beweis stellen und diverse Sachen basteln.

Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen konnte man sich den kulinarischen Angeboten des Elternbeirates widmen und bei Kaffee und Kuchen oder Salat, Bratwürsten und Steaks und einem kühlen Bier einen schönen Tag ausklingen lassen. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Aurachtaler Blaskapelle und ihre Mini-Big-Band.

Der Elternbeirat der Volksschule Aurachgrund möchte sich hier auch bei allen Eltern, die durch ihre Mithilfe beim Auf- und Abbau, beim Grillen, im Verkauf sowie durch Spenden von Kuchen und Salat uns unterstützt haben und somit beitragen, dass das diesjährige Schulfest zu einem vollen Erfolg wurde.

Elternbeirat der Volksschule Walsdorf

VHS Bamberg-Land

Seit vielen Jahren führt die Volkshochschule Bamberg-Land Fahrten zu den Luisenburg-Festspielen durch. Diese Fahrten erfreuen sich bei den Reiseteilnehmerinnen und Reiseteilnehmern einer stetigen Beliebtheit und werden sehr gut angenommen. Bei den Luisenburg-Festspielen handelt es sich um die schönste Naturbühne mit überdachtem Zuschauerraum, dadurch ist eine Aufführung bei jedem Wetter gewährleistet. Mit „Anatevka“, einer gekonnten Mischung aus anspruchsvollem Schauspiel und hinreißender Musik, wird Ihnen auf der Luisenburg erstmals ein Musical angeboten. Martin Sperr berührendes, modernes Volksstück „Jagdszenen aus Niederbayern“ wird als Neuentdeckung angeboten. Daneben wird die Tradition der Luisenburg als große Shakespeare-Bühnen durch die romantische Verwechslungskomödie „Wie es Euch gefällt“ weitergeführt.

Eröffnen werden wir die Luisenburg-Fahrten mit dem Musical „Anatevka“ am **Freitag, 09. Juli 2004**. Erleben Sie Günter Mack in der Hauptrolle des Tevje in „Anatevka“. Am **Freitag, 16. Juli 2004** findet das Volksstück von Martin Sperr „Jagdszenen aus Niederbayern“ mit der Schauspielerin Monika Baumgartner und am **Freitag, 23. Juli 2004** die Komödie „Wie es Euch gefällt“ mit Stephan Murr als Orlando von William Shakespeare. An musikalischen Gastspielen werden wir in diesem Jahr die Operette „Der Vogelhändler“ von Carl Zeller am **Donnerstag, 12. August 2004** und die Oper „Zar und Zimmermann“ am **Samstag, 21. August 2004** von Albert Lortzing besuchen.

Die Abfahrt erfolgt gegen 17.30 Uhr ab Bamberg.

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle der Volkshochschule Bamberg-Land, Frau Hollfelder, Ludwigstr. 25, 96052 Bamberg, Tel.: 0951 / 85 761 entgegen.

Dort erhalten Sie auch nähere Informationen.

Baby- und Kleinkinder-Wassergewöhnungskurse

Theoretischer Beginn bei genügend Teilnehmer.

Baby	Kleinkinder
Mo. 9.20 Uhr am 26.07.2004	Fr. 10.40 Uhr am 25.06.2004
Mi. 10.00 Uhr am 30.06.2004	Mo. 10.00 Uhr am 28.06.2004
Mo. 10.40 Uhr am 19.07.2004	Fr. 10.40 Uhr am 30.07.2004
Fr. 9.20 Uhr nach den Ferien	Mi. 9.20 Uhr ab Sept./Okt.

P.S.

Nachfragen lohnt

Denn es gibt immer wieder die Möglichkeit in bereits laufende Kurse einzusteigen (Kursgebühr anteilmäßig).

Wichtig:

Bei telefonischer Anmeldung (also vor Kursbeginn) die Abbuchungsermächtigung ausfüllen und beim Therapiezentrum abgeben. Eine Doppelabbuchung ist nicht möglich!

Info und Anmeldung bitte an den zuständigen Außenstellenleiter:

Otto Buchdrucker, Tel. 0951-290668 ab 18.00 Uhr.

Mittwoch, 11. August 2004

In Zusammenarbeit mit der örtlichen Jugendpflegerin von Stegaurach wird im Forsthaus wieder ein **Fahrrad-Reparatur-Kurs** stattfinden. für Jugendliche über 10 Jahre geht es in zwei Kurzstunden **nur über das Licht**.

In praktischer Arbeit, in Gruppen von ca. 8 Teilnehmern und für **4,- € pro Person** wird bei genügend Anmeldungen dieser Kurs stattfinden können.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Stegaurach

Donnerstag, 1. Juli

19.00 Uhr Stille Anbetung

Freitag, 2. Juli

8.00 Uhr Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag

Sonntag, 4. Juli, Kirchweihfest

9.30 Uhr Kirchweihfestgottesdienst

13.30 Uhr Andacht

Montag, 5. Juli

8.00 Uhr Eucharistiefeier für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde am Friedhof

19.00 Uhr Friedensgebet in Waizendorf

Mittwoch, 7. Juli

19.45 Uhr 7. Bibelgespräch zum Lukasevangelium, Referentin: Christine Heinrich

Donnerstag, 8. Juli

19.00 Uhr Gebet um geistliche Berufe in Höfen

Freitag, 9. Juli

19.00 Uhr Patronatsfest in Waizendorf, anschließend Agape

Samstag, 10. Juli

18.30 Uhr Jugendgottesdienst

Montag, 19. Juli

6.00 Uhr Abfahrt zur Wallfahrt nach Altötting ab der Pfarrkirche

Mittwoch, 21. Juli

19.45 Uhr Kirchenverwaltungs- und Pfarrgemeinderatssitzung mit dem neuen Pfarrer Walter Ries

Sonntag, 25. Juli

8.30 Uhr Gottesdienst zum 35jährigen Jubiläum des Sportvereins Waizendorf am Sportplatz

Montag, 26. Juli, Ewige Anbetung

9.00 Uhr Eröffnungs-Gottesdienst

10.00 – 11.00 Uhr Stegaurach

11.00 – 12.00 Uhr Unteraurach

12.00 – 13.00 Uhr Stille Anbetung

13.00 – 14.00 Uhr Hartlanden, Dellern, Dellerhof

14.00 – 15.00 Uhr Mühlendorf, Kreuzschuh, Erlau

15.00 – 16.00 Uhr Höfen

16.00 – 17.00 Uhr Waizendorf

17.00 – 18.00 Uhr Debring

18.00 – 19.00 Uhr Pfarrgemeinderat

19.00 Uhr Schlussandacht und Prozession durch die Bamberger Straße, Wildensorger Straße, Feiersstraße und Schulstraße. Die Anwohner werden gebeten, ihre Häuser zu schmücken.

Zur Schlussprozession um 19.00 Uhr laden wir alle Kirchenverwaltungen, Arbeitskreise der Pfarrgemeinde und auch alle Bürgermeister, GemeinderätInnen, Verbände und Vereine und die ganze Bevölkerung herzlich ein.

Dienstag, 27. Juli

19.00 Uhr Eucharistiefeier am Kreuz in Knottenhof, anschließend gemütliches Beisammensein

Mittwoch, 28. Juli

19.45 Uhr 8. Bibelgespräch zum Lukasevangelium, Referentin: Ute Trepesch

Sonntag, 1. August

10.00 Uhr Verabschiedung von Pfarrer Andreas Eckler und Dankfeier für Prof. Dr. Luigi Padovese zur 30jährigen Urlaubsvertretung in Stegaurach.

Termine für unsere Familien und Kinder:

Sonntag, 4. Juli

8.30 Uhr Familienwortgottesdienst in Höfen

Samstag, 17. Juli

14.00 Uhr Sommerfest des Don Bosco-Kindergartens

Sonntag, 18. Juli

14.00 Uhr Familienfest rund um die Kirche in Waizendorf

Sonntag, 25. Juli

10.00 Uhr Familiengottesdienst in Stegaurach

Termine für die Senioren:

Donnerstag, 8. Juli

14.00 Uhr Wanderung der Senioren Höfen und Waizendorf zum Waizendorfer Keller. Bei schlechtem Wetter gemütliches Beisammensein im Gasthaus Giehl in Waizendorf

Dienstag, 13. Juli

13.40 Uhr Abfahrt zur Halbtagesfahrt nach Gremsdorf, Besichtigung der Behinderteneinrichtung mit Einkaufsmöglichkeit. Anmeldung bei Mireille Dietz, Tel. 29 97 72

Donnerstag, 15. Juli

13.40 Uhr Abfahrt ab Erlau, Kreuzschuh, Mühlendorf zur Busfahrt „ins Grüne“. Anmeldung unbedingt erforderlich bei Karola Göller, Tel. 29 04 65

Sonntag, 25. Juli

14.00 Uhr Gemütliches Beisammensein der Senioren Höfen zusammen mit den Senioren aus Waizendorf am „Feuerwehrlausla“ in Höfen

Eine Flüchtlingskatastrophe spielt sich an der Grenze Sudan und Tschad ab. Sie können Caritas Tschad helfen unter Flüchtlingskatastrophe, Spendenkonto 202 bei der Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe, BLZ 660 205 00.

Andreas Eckler
Pfarrer

Christine Heinrich
Pastoralreferentin

Evang.-Luth. Kirche in Stegaurach

11.07.04, 5. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst im Grünen (Pfr. Wagner-Friedrich)

25.07.04, 7. Sonntag nach Trinitatis

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Wagner-Friedrich); letzter Kindergottesdienst vor den Ferien (bei I. Engewald, Langgwänd 10)

09.08.04, 9. Sonntag nach Trinitatis

18.00 Uhr Gottesdienst (Dekan Sperl)

Der Gottesdienst im Grünen ist ein gemeinsamer Gottesdienst des 3. Sprengels der Kirchengemeinde St.Stephan. Wir feiern ihn unter freiem Himmel bzw. unter Bäumen am Kreuz im Hartlandener Wald (erreichbar über die an Hartlanden vorbeiführende Straße, linker Hand Weg zum Wald, dort Parkmöglichkeit, bis zum Kreuz dem Hauptweg folgen, ca. 500 m). Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst vom Posaunenchor St.Stephan. Anschließend gibt es eine kleine Brotzeit und Getränke.

Der Kindergottesdienst entfällt an diesem Sonntag.

Am Sonntag, den 4. Juli feiert die Kirchengemeinde St.Stephan ihr Gemeindefest. Es beginnt um 10.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Stephanskirche. Anschließend sind Sie zu einem Fest mit dem Thema „Woran du dein Herz hängst...“ im Garten der Eisgrube 18 eingeladen. Kuchen- und Salatspenden sind willkommen! Weitere Veranstaltungen der evang. Kirchengemeinde entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief St.Stephan. Auf besondere Veranstaltungen wir im Schaukasten an der Kirche hingewiesen. Pfarrer Wagner-Friedrich erreichen Sie in der Pfarrstelle Philippuskirche, Buger Straße 78, 96047 Bamberg (am Klinikum), Tel/Fax 0951/59074.

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Johannes Wagner-Friedrich, Pfr.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Walsdorf

Walsdorf

Gottesdienste in St. Laurentius-Kirche

Jeden Sonntag feiern wir um 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (entfällt in den Ferien)

Sonntag, 04.07.,

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

Sonntag, 11.07.,

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 18.07.,

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Walsdorf

10.45 Uhr Gottesdienst in Burgebrach

Sonntag, 25.07.,

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Taufsonntage

5. September – 9. Oktober

Gottesdienst im Altenheim

Mittwoch, 14.07., 11.00 Uhr

Gruppen und Kreise:

In der Kirchengemeinde gibt es verschiedene Gruppen und Kreise, die sich regelmäßig treffen. Nähere Einzelheiten können Sie im Pfarramt erfragen (Tel. 09549-242).

Seniorenkreis – Dienstag, 13. Juli – Ausflug

Junge Gemeinde

Sonntags: Kinder- und Kleinkindergottesdienst um 9.30 Uhr (entfällt in Ferien)

Montags: Kinderchor „Praise-Kids“

Donnerstags: Teenie-Kreis „Die Power-Girls“

Freitags: Bubenjungschar „Die Racker“

Kindergarten Arche Noah

Die Kinder, der Elternbeirat und die Erzieherinnen laden herzlich ein zum Kindergarten-Sommerfest am Sonntag, 4. Juli ab 14.00 Uhr auf dem Gelände des Kindergartens.

Kindergarten Laurentius

Die Kinder, der Elternbeirat und die Erzieherinnen laden herzlich ein zum **Kindergarten-Sommerfest** am Sonntag, 18. Juli ab 14.00 Uhr auf dem Gelände des Kindergartens.

Sozialstation der Diakonie:

Das Leistungsangebot der Sozialstation der Diakonie Aurachtal mit Sitz in Walsdorf steht unter dem Leitwort: „Pflegen – Helfen – Beraten – Kirche unterwegs zu Ihnen.“

In der Sozialstation finden Pflegebedürftige durch qualifizierte Krankenschwestern und Altenpflegerinnen, die gerne in den häuslichen Bereich kommen, eine umfassende Betreuung. Die Pflegekräfte kümmern sich um die pflegerischen, medizinischen und hauswirtschaftlichen Alltagsorgen und sehen auch eine seelsorgerliche Begleitung als selbstverständliche Aufgabe.

Für die Diakoniestation im Aurachtal ist nach wie vor Schwester Doris Leipold als Altenpflegerin und Ansprechpartnerin zuständig.

Die Sozialstation der Diakonie Aurachtal ist „rund um die Uhr“ unter folgenden Telefonnummern erreichbar: **0179-8838357 oder 0951-955110.**

Pfarrkonvent

Herr Pfr. Stefan ist vom 5. bis einschließlich 8. Juli auf dem Pfarrkonvent. Die Vertretung wird vom Dekanat aus vorgenommen. In dringenden Fällen kann Frau Kachelmann weiterhelfen (vormittags im Pfarramt und nachmittags unter Tel. 09549-655).

Pfarrbüro:

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Mit dem Spruch für Juli wünsche ich Ihnen Gottes Segen:

Hört das Wort nicht nur an, sondern handelt danach (Jak. 1,22).

Pfr. Wolfgang Stefan

Bücherei Walsdorf

Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Dienstag 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Kirchengemeinde Trabelsdorf, Juli 2004

Gottesdienste in Trabelsdorf:

Jeden Sonn- und Feiertag Gottesdienst um 9.30 Uhr. Abendmahlsgottesdienst findet am 4. Juli 2004 statt.

Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst: 4. Juli 2004, Schönbrunn, Einmündung Straße nach Grub, ca. 9.10 Uhr.

Am **Sonntag, 4. Juli 2004** findet das **SEEFEST** der evangelischen Kirchengemeinde vor dem Alten Kurhaus an den Weihern statt:

9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl (alkoholfrei), anschließend Frühschoppen

14.00 Uhr Kaffeetrinken und Kinderprogramm mit Hüpfburg, Zauberer und Spielen

14.30 Uhr Seespiele für Kinder und Erwachsene, Seniorentanzvorführung

18.00 Uhr Ausklang

Krabbelgottesdienst: Samstag, 10. Juli 2004 um 17.00 Uhr in der Michaelskirche

SeniorInnennachmittag: Voraussichtlich Grillfest am Freitag, den **30. Juli 2004** – Näheres wird noch bekannt gegeben.

Gruppen und Kreise in der Kirchengemeinde:

Chor, Musik und Tanz:

Kirchenchor: Dienstag, 20.00 Uhr, Gemeinderaum*

Posaunenchorprobe: Donnerstag, 20.00 Uhr, Feuerwehrhaus*

Tanz und Gymnastik für Frauen: Mittwoch, 9.45 Uhr, „Altes Kurhaus“

Kinder- und Jugendtreffs:

Krabbelgruppe: Donnerstag, 10.00 Uhr, Gemeinderaum*

Kinnerhaufm: Donnerstag, 15.00 Uhr, Gemeinderaum*

Senioren/Senioreninnen:

Seniorentanz: Mittwoch, 15.00 Uhr, „Altes Kurhaus“

Übungsstunden für Seniorentanz: 2. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr, „Altes Kurhaus“

Seniorenachmittag: letzter Freitag im Monat, 15.00 – 16.30 Uhr, „Altes Kurhaus“

Bücherei:

Kinder- und Jugendbücherei: Donnerstag, 16.00 Uhr – 16.30 Uhr, Gemeinderaum*

(* entfällt in den Ferien)

SOZIALSTATION DER DIAKONIE IM AURACHGRUND

Sollten Sie pflegerische Hilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an Schwester Doris Leipold, Tel. 0951-955110 oder 0179-883857.

Monatsspruch Juli: Jesus Christus spricht: Wer Gottes Willen tut, der ist mein Bruder und meine Schwester und meine Mutter (MK. 3,35).

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Anke Thiemann-Bruha, Pfarrerin

Ihr Udo Bruha, Pfarrer

Pfarrei Lisberg, Juli 2004

BESONDERE GOTTESDIENSTE IM MONAT JULI

2. Juli, Freitag,

HERZ-JESU-FREITAG

9.30 Uhr Krankenbesuche

8. Juli, Donnerstag,

16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Marienheim in Walsdorf

9. Juli, Freitag,

Dekanatswallfahrt nach Burgebrach

19.00 Uhr Wallfahrergottesdienst in Burgebrach.

Treffpunkt um 18.15 Uhr in Ampferbach bei der Kirche. Abfahrt des Busses ab Erlau um 17.30 Uhr. Die Gläubigen, die an der Wallfahrt teilnehmen, möchten sich bitte in der Sakristei in Lisberg und Walsdorf in die Wallfahrerliste eintragen.

10. und 11. Juli

St. Heinrichsfest in Bamberg

22. Juli, Donnerstag,

16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Marienheim in Walsdorf

VERANSTALTUNGEN IM MONAT JULI

14. Juli, Mittwoch,

Ausflug des Kath. Frauenbundes zur Strickwarenfabrik Fahrhans und Besuch des Schönstadtzentrums Marienberg. Abfahrt um 8.30 Uhr. Anmeldung bei der 1. Vorsitzenden, Frau Gertrud Köhler, Tel. 1585 oder bei der 2. Vorsitzenden, Frau Frieda Martin, Tel. 338.

VORANZEIGE: Am Sonntag, 17. Oktober 2004, Ausflug der Pfarrgemeinderäte, Kirchenräte und aller ehrenamtlichen Mitarbeiter.

Erzbischöfliches Abendgymnasium Bamberg

Sie sind 18 oder 20 Jahre alt. Oder 25 oder ...

Sie haben einen Beruf, aber irgendwie fühlen Sie sich nicht ausgefüllt ...

Sie möchten mehr für sich und andere tun:

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, das Abitur nachzuholen.

Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an:

Erzbischöfliches Abendgymnasium

Karmelitenplatz 1 - 3, 96049 Bamberg, Tel.: 0951-57624



Kommunale Jugendarbeit Jugendtreff



Öffnungszeiten während der Sommermonate

Freitag: von 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr, für Jugendliche ab 14 Jahren

Jugendtreff Im Forsthaus, Wildensorger Straße 22

Ansprechpartnerin ist die Jugendarbeiterin der Gemeinde Stegaurach, Renate Müller Tel.: 0171-7307968

Jugendversammlung

Alle Kinder und Jugendliche sind zur Jugendversammlung im ehemaligen Forsthaus eingeladen. Ihr könnt auf diesem Weg mitbestimmen und Euren Jugendtreff gestalten. Besprochen werden sollen z.B. die Öffnungszeiten, die Ausstattung, Aktionen und vieles mehr.

Wann: Mittwoch, 07. Juli 04

Von: 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Wo: im Jugendtreff (Wildensorger Str. 22)

Wer: alle Kinder und Jugendliche

Ich freu mich auf Euer kommen! Renate

„Kinder im Netz – Zu Risiken und Nebenwirkungen ...“ Ein Vortrag zum Thema Familie und Internet

Durch seine große Bedeutung und Faszination ist das Internet zum überragenden Medium geworden, längst auch in den Familien. Das „www“ (world wide web) ist eine unerschöpfliche Informations- und Kontaktquelle, die Schattenseiten allerdings sind ebenso unbegrenzt: „Familie fängt sich Dialer aus dem Internet“ – „Pädophile in Chatrooms aufgespürt“ – „Gewaltseiten zu leicht zugänglich“. Solche Schlagzeilen verunsichern Eltern und führen zur Frage, ob Internet eine Gefahr für Kinder ist. Auf der anderen Seite bietet das Internet Lernchancen, die positiv zur Entwicklung von Heranwachsenden beitragen. Es stellt sich die Frage „Wie ermögliche ich einen sinnvollen Umgang mit dem Internet“

Fakten und Antworten bringt ein Vortrag mit dem Thema „Kinder im Netz – Zu Risiken und Nebenwirkungen...“. Referent ist Herr Jürgen Eckert, Diplom-Pädagoge und Internet-Redakteur der Erzdiözese Bamberg selbst Vater von vier Kindern. Er wird die Chancen und Gefahren des Internets an konkreten Beispielen aufzeigen und praktische Hinweise für den Umgang im „world wide web“ geben.

Der Vortrag findet

am Donnerstag, den 8. Juli 2004

um 20:00 Uhr (Dauer ca. 1 1/2 Stunden)

im Bürgersaal in Stegaurach statt.

Es laden ein der Elternbeirat der Volksschule Altenburgblick Stegaurach und das Projekt Elterntalk. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos bei Renate Müller 01717307968

Sommer '04 bei den Pfadfindern

Du weißt noch nicht, was du die ganzen Sommerferien über treiben sollst? Du hast Lust auf Abenteuer, Lagerfeuer und jede Menge Spass? Na dann ist DAS genau das Richtige für dich:

Wir, der Pfadfinderbund Weltenbummler packen am 31. Juli unsere Gitarren ein und fahren für 7 Tage nach Tangersdorf bei Templin in der Uckermark. Dort werden wir neben einem Tagesausflug nach Berlin ein Lager unter dem Motto „Zünfte“ nachleben. Der Zeltplatz wird sich in eine mittelalterliche Stadt verwandeln, in der man vom Weber, Schneider über Papierschöpfer, Kerzenzieher und Schmied alles finden kann. Auf dem Programm steht außerdem noch ein Wassertag, ein Floßbau und etliches mehr!

Wenn ihr jetzt Lust bekommen habt auf eine Woche, in der Langeweile ein Fremdwort ist, dann meldet euch bei:

Katharina Wagner

Tel.: 0951/29193

Natürlich steht das Telefon auch für Fragen und weitere Informationen bereit!

Sommerferienprogramm

Diesem Amtsblatt liegt das Ferienprogramm der Gemeinde Stegaurach für August und September 2004 bei. Auch dieses Jahr ist wieder ein abwechslungsreiches, attraktives und spassiges Programm für Euch von den verschiedenen Vereinen, Helfern, JAM und der Gemeinde angeboten.

Telefon

JAM – Gemeindliche
Jugendarbeiterin

Renate Müller

0951/99222-62
0171-7307968

Vereinstermine Stegaurach

Senioren Stegaurach

05.07.2004, Kirchweihmontag, Kaffeekränzchen bei Windfelder ab 14.00 Uhr.

Seniorenclub Stegaurach und Umgebung

Gemütlicher Donnerstag am 8. Juli 2004.

Abfahrt 12.30 Uhr Stegaurach, Kirche. Zusteigemöglichkeiten wie immer. Ziel: Weidhausen – Medlitz.

Soldatenkameradschaft Stegaurach

Sonntag, 4. Juli

Gedenkgottesdienst für die Gefallenen beider Weltkriege am Vermissenkreuz des BKV auf dem Kreuzberg in Dörfleins. Beginn 8.30 Uhr.

Sonntag, 18. Juli

Teilnahme am Gartenfest der Maurer- und Bauhandwerkerzunft Stegaurach im Windfelder-Garten.

Reservistenkameradschaft Aurachtal

Mittwoch, 07.07.2004

Monatsversammlung um 20.00 Uhr im Gasthaus Hümmer

Samstag, 31.07.2004

Kellerfest im „Hümmer's-Wäldla“ ab 17.00 Uhr (vereinsinterne Veranstaltung)

Vorschau:

Im Monat August ist Sommerpause und es finden keine Veranstaltungen statt.

Schützenverein „Hubertus“ 1956 e.V.

Programm Juli 2004

Schießzeiten: Mi., Sa. von 19.00 Uhr – 22.00 Uhr

Jugendschießen: Mi. von 18.00 Uhr – 20.00 Uhr

Es läuft die Vereinsmeisterschaft.

ACHTUNG!

Das Haupt- und Königsschießen ist neu geregelt:

Schießmöglichkeiten vom 05.07. – 17.07. und 06.09. – 11.09.2004

Veranstaltungen:

Zeltlager vom 23.07. – 25.07.2004 in Würgau.

SC „Zur Linde“, Mühlendorf

Samstag, 17.07.2004 und Sonntag, 18.07.2004 25 Jahre „SC Zur Linde“ Mühlendorf.

Pokalturnier am Sportplatz. Vorrundenspiele am Samstag ab 12.00 Uhr, Entscheidungsspiele am Sonntag ab 13.00 Uhr. Für Essen und Trinken ist an beiden Tagen bestens gesorgt. Ab 18.00 Uhr jeweils Musik und Unterhaltung am Dorns-Keller. Einzelheiten siehe Großanzeige.

Samstag, 24.07.2004, 17.30 Uhr Fußballspiel: SC Mühlendorf AH – Maisel Elf

Samstag, 31.07.2004, Fußballspiel: SC Mühlendorf – Gehörlosen Bamberg

Redaktions- und Anzeigenschluss

20. des Vormonats, 12.00 Uhr

Christlich-Soziale Union

Ortsbegehung am Do., 8. Juli in Kreuzschuh und Hartlanden. Treffpunkt ist um 19 Uhr der Spielplatz in Kreuzschuh. Anschließend gehen wir nach Hartlanden.

Vorankündigung: Sommerfest der CSU am und im Bürgersaal am 15. August.

Junge Union Stegaurach

Am 14. Juli um 19.30 Uhr treffen wir uns wieder zum Stammtisch – diesmal im Schützenhaus Stegaurach.

Am 30. Juli (letzter Schultag/Beginn des Sommerferienprogramms) veranstalten wir ein Open-Air-Kino an der Mühlendorfer Schule. Bei schlechtem Wetter im Bürgersaal in Stegaurach. Gezeigt wird „Findet Nemo“.

Musikverein Mühlendorf

Wir laden herzlich ein ...

Sommer-Spektakel im Mühlengrund:

5. Mühlbachfest in Mühlendorf am 24. und 25. Juli 2004

Festbereich: Mühlenbräu-Keller, Neukreuth- und Falkenstraße

Wir bieten wieder:

Viel Musik: garantiert LIVE:

Blaskapelle Schönbrunn, Musikverein Frensdorf, Nachwuchs-Cover-Band, Mühlbach-Musikanten.

Viel Spaß und Unterhaltung:

Vereine-Meisterschaft: „Die Mühlbach-Champions“

Höhepunkt: „Fischerstechen“ der Vereinsvorstände

Viel Gutes für Leib und Seele:

Beste fränkische Spezialitäten aus Küche und Keller

Wir freuen uns: Auf Ihr/euer Kommen!

Schirmherr Matth. Metzner und Musikverein Mühlendorf

VdK-Ortsverband Stegaurach

Wienreise 2. – 5. September 2004

Erinnerung: Menüauswahl melden, Fahrpreis-Überweisungen bitte nicht vergessen.

Die Haltestellen (1. Haltestelle Bamberger Straße ab 5.30 Uhr) werden im Augustheft veröffentlicht.

Neu:

Unser blauer **VdK-Aushangkasten** an der Straßenabzweigung Bamberger/Wildensorger Straße in Fahrtrichtung Bamberg links. Auch hier wird der Fahrplan mit Haltestellen für die Wienreise einzusehen sein.

Nicht vergessen

Für ehrenamtliche Mitglieder **am 21. Juli** die Fahrt in Zusammenarbeit mit dem Bezirkstag ins nördliche Oberfranken.

Gesangverein Sängerkunst, Mühlendorf

Samstag, den 10. Juli 2004 um 20.00 Uhr

See-Serenade

„Open Air-Chorkonzert“

mit Chören, Musikgruppen und Blasmusik an der neuen, herrlichen Aurach-Fischpass-Weiheranlage in der Brückenstraße. Bei diesem einmaligen Ambiente werden weiter geboten: Imbiss und Getränke während der Pausen sowie gemütliches Beisammensein in „Open Air-Atmosphäre“ nach dem Konzert.

Eintrittspreis: 3,- € im Vorverkauf, 4,- € an der Abendkasse

Kartenvorverkauf (ab sofort): Heike's Haarsalon, Felsenstraße 16, Brotkörbla, Dr. Peter-Lex-Platz 2

1. Vorsitzender Günther Litzfelder, Tel. 29373

Bürgernahe Liste Stegaurach

Freundliche Einladung zum Bürgergespräch am Donnerstag, 8. Juli 2004, 19.30 Uhr im Gasthaus Melber in Höfen.

Herzlich willkommen sind die Mitglieder und Gäste.

Einladung zum Wiesenfest in Höfen

Samstag, 10. Juli 2004

Beginn 16.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen, Grillspezialitäten, auch Fische, Salatbuffet, Pommes und mehr. Unterhaltungsmusik, Spielmöglichkeiten für Kinder. Bei ungünstiger Witterung Zeltbetrieb. Die Ortsvereine Höfen laden hierzu alle ganz herzlich ein.

Krieger- und Soldatenkameradschaft Mühlendorf und Umgebung

10.07.2004

17.00 Uhr ALTMAIN-WEINFEST in Sand am Main. Busabfahrt am Vereinslokal Dorn. Rückfahrt ????. Anmeldungen bei Stefan Schneider, Tel. 296763.

24.07.2004 und 25.07.2004

Teilnahme am MÜHLBACHFEST in Mühlendorf

Sportverein Waizendorf 1969 e.V.

Der Sportverein Waizendorf 1969 e.V. lädt hiermit herzlichst ein zum Kleinfeld-Turnier der Ü-40-Altliga am **Samstag, den 17. Juli 2004 ab 13.00 Uhr** und zum Jubiläum 35 Jahre SV Waizendorf 1969 e.V. am **Sonntag, den 25. Juli 2004**.

Programm:

8.30 Uhr Festgottesdienst mit der Waizendorfer Liveband auf dem Sportgelände. Anschließend Weißwurstfrühschoppen auf der Terrasse sowie Kaffee und Kuchen.
ab 12.00 Uhr Mittagessen
Nachmittags Fußballprogramm, Jubiläumsspiele
ab 18.00 Uhr heißgeräucherte Forellen

FFW Stegaurach

12.07.2004

Durchgang Atemschutzgeräteträger in Strullendorf. Abfahrt 18.15 Uhr FFW-Haus.

Termine für die Jugendfeuerwehr:

11.07.2004

Übung der Jugendgruppe, Beginn 13.00 Uhr, Feuerwehrhaus

25.07.2004

Übung der Jugendgruppe, Beginn 13.00 Uhr, Feuerwehrhaus

Wanderfreunde Aurachtal e.V. 84 Stegaurach

Veranstaltung: Volkswanderung

03./04.07. Wüstenahorn, 10./11.07. Pegnitz, 10./11.07. Lenkersheim, 10./11.07. Eisingen, 17./18.07. Katschenreuth, 17./18.07. Gosseltshausen, 24./25.07. DAWC Bamberg, 31.07./01.08. Oberdachstetten, 31.07./01.08. Küps.

Teilnehmer melden sich unter „Stegaurach“ bei dem jeweiligen Veranstalter.

Maurer- und Bauhandwerkerzunft Stegaurach

Samstag, 03.07.2004.

Um 17.00 Uhr Einholen und Aufstellen des Kirchweihbaumes beim Gasthof Windfelder mit der Mühlendorfer Blasmusik.

Freitag, 16.07.2004.

Ausschusssitzung in der Gaststätte Windfelder um 19.30 Uhr.

Sonntag, 18.07.2004.

Einladung zum Zunftfest im Windfelder-Garten. Beginn 15.00 Uhr mit Musiker Werner Scheer.

Vereinstermine Walsdorf

Seniorenverein Kolmsdorf/Feigendorf

Der nächste Seniorennachmittag ist am Mittwoch, 14.07.2004 um 14.00 Uhr in der „Alten Schule“ in Kolmsdorf.

Bei schönem Wetter wird gegrillt. Hierzu sind auch Gäste willkommen.

Reservistenkameradschaft Walsdorf

07.07.04

19.00 Gasthaus Schmitt, Kolmsdorf Kirchweih-Schlachtschüssel, anschließend RK-Versammlung

14.07.04

19.00 Schwanenkeller Burgebrach RK-Versammlung

28.07.04

20.00 Gasthaus Schmitt, Kolmsdorf RK-Versammlung

31.07.04

14.00 Bär-Wiese Kolmsdorf RK-Sommerfest

SV Walsdorf

Intersport-Fußballcamp

vom 9. – 11. Juli auf dem Sportgelände

EINLADUNG ZUR SPORTLERKERWA:

Do., 15.07.2004 Schlachtschüssel ab 17.00 Uhr

Fr., 16.07.2004 Zeltbetrieb mit der Kapelle „Böhmisches Fieber“

Sa., 17.07.2004 Zum Jugendtag der Gemeinde Walsdorf Zeltbetrieb mit Radio Galaxy

So., 18.07.2004 Weißwurst-Frühschoppen ab 10.00 Uhr Kirchweihessen im Sportheim

Nachmittags: Vorbereitungsspiel und Ausklang mit „MICHAEL“.

Das Aurachtalturnier findet am 25. Juli ab 9.00 Uhr auf dem Sportgelände statt.

Nächste Ausschusssitzung ist am 5. Juli um 20.00 Uhr im Sportheim